

Lebensfreude rund um den Buchtzig

Die Sommerferien sind passé und wir erinnern uns hoffentlich an großartige Urlaubserlebnisse. Doch auch hier an der heimischen Riviera war echt was los.

Nach dem Marktfest in Ettlingen zeigten die Kutschenfreunde bei herrlichem Wetter im Rahmen ihres Fahrerfests den Gästen ihre Show und ihr Können. Gleich die Woche darauf war zu sehen, wie toll es ist, wenn mal wieder einer eine neue gute Idee in die Tat umsetzt.

Das Sunny Lake Festival hat 4 Tage die Stimmung am See in ungeahnte Höhen klettern lassen. Und mit dem nicht genug. Auch sportlich konnten die Triathleten unsere Schwarzwaldausläufer und das Albtal bezwingen und den Badensee von innen und, zum Glück noch immer, den Hurstsee von außen sportlich nutzen. Erste Erfahrungen mit solchen Großveranstaltungen in unserer Region wurden gesammelt, für die Zukunft schon weiter geplant und nachjustiert. Für alle war das ein schöner und erlebnisreicher Ferienausklang.

Herzlichen Dank an alle Initiatoren und alle helfenden Hände! Ab nun gilt wieder: „...jetzt wird wieder in die Hände gespuckt, wir steigern das Bruttosozialprodukt“, sonst gibt's zukünftig nix zu feiern.

Freie
Demokraten
FDP



Dr. med. Jörg
Schneider,

Stadtrat &
Ortschaftsrat
FDP/Bürgerliste

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

SSV Ettlingen : FC Südstern Karlsruhe 0:2

Am 5. Spieltag begrüßte der SSV den FC Südstern Karlsruhe im Baggerloch, welcher in den vergangenen Spielzeiten stets einen schwer zu bespielenden Gegner darstellte.

Der SSV wollte den Schwung aus dem Kantersieg der Vorwoche mitnehmen und erneut die drei Punkte im Baggerloch belassen. Allerdings gestaltete sich dies wie bereits in den ersten drei Spielen als knifflige Aufgabe. Denn erneut geriet man nach 13 Minuten in Rückstand nach einem völlig unnötig verursachten Elfmeter. Der SSV war daraufhin bemüht, den Rückstand zu egalieren, doch bis auf ein paar Halbchancen und einem Lattenkracher durch M. Linder gelang dem SSV nicht wirklich viel. Dann kam es, wie es kommen musste. Kurz vor der Halbzeit ließ man den Gästen nach einer Flanke im Strafraum zu viel Platz und der darauffolgende Abpraller konnte zum 0:2 verwertet werden.

Wer die letzten Spiele verfolgt hatte, der erwartete eine erneute Aufholjagd in der zweiten Halbzeit, die blieb aus, weil die er-

spielten Chancen nicht zwingend genug waren und auch die Durchschlagskraft gefehlt hatte. So stand es am Ende 0:2 für die Gäste. Der SSV ist gut daran beraten, sich zu schüttern und in der kommenden Woche gegen den aktuell formstarken FC Viktoria Berghausen ein anderes Gesicht mit auf den Platz zu bringen.

Die zweite Mannschaft gewann das Vorspiel gegen die SG Stupferich II erneut eindrucksvoll und hochverdient mit 7:2.

Nächsten Sonntag reist die zweite Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Bad Herrenalb. Anstoß ist dort um 15 Uhr. Die Erste Mannschaft reist wie bereits erwähnt nach Berghausen. Anstoß ist ebenfalls um 15 Uhr.

Abt. Jugendfußball

Saisonauftritt der A1 Junioren

Die Generalprobe zum Saisonauftritt verlief im Test gegen PSK KA mit einem 7:3 Erfolg sehr erfreulich. Dass die Landesliga eine andere Welt ist, mussten sie gleich im ersten Spiel gegen die JSG Östringen erfahren. Ferienbedingt noch nicht in Vollbesetzung, war die 0:6 Niederlage dennoch sehr schmerzhaft. Gleich darauf wartete im Verbandspokal gegen den Verbandsligisten aus Nöttingen erneut eine schwere Aufgabe. In der ersten Halbzeit hielt die JSG sehr gut mit, in Halbzeit zwei ging ihr aber beim 0:4 die Luft aus. Dass man es dem übermächtigen Gegner eine Halbzeit lang sehr schwer gemacht hatte, gab am Samstag aber Zuversicht für das zweite Saisonspiel gegen Niefern. Stark ersatzgeschwächt gelang zur Halbzeit eine

2:0 Führung, am Ende gab es die verdienten ersten 3 Punkte beim 3:2 Heimsieg. Am Mittwoch wartet im Kreispokal Kirchfeld 2 auf die A1, die gleich zu Beginn zwei englische Wochen zu bestreiten hat. Am Samstag geht es zum kleinen Bruder zu Nöttingen 2.

Abt. Triathlon

Rückblick: SWE Albtal-Triathlon



Wasserstart Triathlon

Der 1. SWE Albtal-Triathlon ist Geschichte! Mit dem Glockenschlag von „Hells Bells“ und dem Startschuss von Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker wurden knapp 200 Sportlerinnen und Sportler um Punkt 9 Uhr ins Wasser geschickt. Die Wetterbedingungen an diesem Septemberwochenende waren top – trocken, warm und windstill. Bis ins Ziel galt es dann „nur“ noch, die 1,5 km lange Schwimmstrecke im Buchtzigsee, den anspruchsvollen 40 km-Radkurs, der ganze drei Mal nach Schöllbronn führte sowie den abschließenden 10-km-Lauf zu absolvieren. Während sich Tom Holzmann bei den Männern nach 2:04:50 h als Gesamtsieger künden durfte, war Saskia Haug in 2:30:44 h die schnellste Frau.

Neben der schnellsten Männer- und Frauenstaffel, Familien- und Firmenstaffel sowie der Badischen Sonderwertung wurde auch die schnellste Ettlingerin und der schnellste Ettlinger gekürt. Über einen Einkaufsgutschein der Laufwelt in Wintersdorf, gesponsert von der Ettlinger Volksbank, konnten sich Sonja Grossmann und Christian Wehner freuen.



Gutscheinübergabe
Fotos: Michael
Pellinghoff

Aus Veranstalter-Sicht freuen wir uns sehr, dass wir für unsere Premiere viel positives Feedback erhalten haben. Besonders erfreulich war auch, dass die gesamte Veranstaltung trotz vieler Novizen, ohne Unfälle oder Zwischenfälle, über die Bühne ging. Was ohne Frage durch den unermüdlichen Einsatz von fast 100 Helfern ermöglicht wurde! An dieser Stelle geht nochmals ein großes Dankeschön an unsere Helfer – Ihr wart spitze!

Vielen Dank auch für das Verständnis der Ettlinger Anwohner, die durch die temporäre Straßensperrung eingeschränkt waren. Positiv war, dass die Sperrung schon gegen 12:15 Uhr wieder aufgehoben werden konnte.

Auch ein ganz besonderes Dankeschön geht an die Stadt Ettlingen, die uns bei unserer Triathlon-Premiere hervorragend unterstützt hat. Natürlich geht auch ein großes

Dankeschön an alle unsere Sponsoren und Unterstützer. Jeder von ihnen hat diesen Triathlon auf seine Weise zu etwas ganz Besonderem gemacht: SWE Stadtwerke Ettlingen, Pell-Rich Immobilien, Bechtle GmbH, Volksbank Ettlingen eG, Einblick Optiker - Martin Harnischmacher, Sit Steuerungstechnik GmbH, SanLucar Deutschland, bardusch GmbH & Co. KG, Ettlinger Osteopathie J.-P. Besse, LUDESIGN - Elke Trogisch, Bäckerei Richard Nussbaumer, Laufwelt Wintersdorf, Alwa Minderwasser, Privatbrauerei Hoepfner, Restube GmbH, Peter John, Schreinerei Schuhkraft Innenausbau GmbH, Findeisen GmbH, Emmas Springerle, RaceResult AG, Lauerturmstüble Ettlingen, Power Project, Bäderamt - Fr. Driesch, Hr. Daul, Hr. Fang, Planungsbüro, Sport- und Kulturamt, Polizei Ettlingen, Firma Ziegler Sperrplanung, Kampfrichter BWTV, SSV Ettlingen - Hauptverein, SSV Abteilung Leichtathletik, SSV Abteilung Handball, DLRG Wasserrettung, Medi Ambulanz, Anglerverein Ettlingen, Tierheim Ettlingen, Lokale Triathlon Veranstalter Gesamtes Marcus Neumann-Festival Team

Lauftreff Ettlingen

39. Baden-Marathon Karlsruhe

Am Sonntag war es wieder so weit. Zum 39. Mal fand bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen der traditionelle Baden-Marathon in Karlsruhe statt. Zahlreiche begeisterte Läuferinnen und Läufer meldeten sich vor allem auch beim beliebten Halbmarathon oder bei den Staffeln als Team an. So war für jeden auf jeden Fall die richtige Distanz dabei.

Es war jedoch für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine große Herausforderung bei diesen hochsommerlichen Temperaturen an diesem Sonntag zu laufen. Da musste man sich die Strecke schon sehr gut einteilen, egal auf welcher Distanz. Es war nicht einfach und vor allem war es wichtig auf sich zu achten, ausreichend bzw. regelmäßig zu trinken und auch für Abkühlung des Körpers während des Laufs zu sorgen.

Einige Läuferinnen und Läufer vom LT Ettlingen stellten sich dieser besonderen Herausforderung und es kamen auch alle glücklich und gesund ins Ziel. Eine ganz starke Zeit erreichte beim Halbmarathon Friedrich Frischmann. In seiner Altersklasse M65 kam er auf den 2. Platz. Aber auch die Frauen des LT Ettlingen kamen in ihrer jeweiligen Altersklasse aufs Treppchen. Holger Graf wagte sich sogar auf die Marathondistanz und kam nach dieser extremen körperlich schweren Anstrengung noch gut ins Ziel.

LT-Ergebnisse über 21,0975 km / Männer

Name	Zeit	AK	Rang
Frischmann, Friedrich	1:35:03	M65	2
Frommhold, Jürgen	1:53:46	M55	43
Garcia, Janik	1:56:40	MJ	29
Garcia, Markus	1:56:40	M45	110
Buck, Jochen	2:00:13	M55	82
Schuster, Peter	2:07:18	M55	111

LT-Ergebnisse über 21,0975 km / Frauen

Name	Zeit	AK	Rang
Schlippe, Gudrun	2:05:04	W65	1.
Göbel, Julia	2:12:15	W55	23
Schuster, Iris	2:17:35	W55	33
Kiefer, Inge	3:10:56	W75	3



v. l. Janik u. Markus Garcia mit Steffen Schnepf (ATRU VIA AG) sowie Jürgen Frommhold
Foto: Annette Vogel

LT Ergebnisse über 42,195 km

Name	Zeit	AK	Rang
Graf, Holger	4:58	M50	49

Handball Ettlingen

Erstes Heimspielwochenende der neuen Saison 23/24

Nach anstrengenden Trainingseinheiten freuen sich alle Tiger-Teams, dass die neue Runde endlich beginnt und gleich ein Heimspielwochenende ins Haus steht. Die Damen 1 sind an diesem Wochenende noch spielfrei. Insgesamt gehen sieben Teams an den Start.

Am Samstag, 23. September findet in der Franz Kühn-Halle in Bruchhausen nur den Jugend statt:

11:45 Uhr HSG mE - JSG Nief/Mühl
13:30 Uhr HSG wE - SV Graben-Neud.
15:15 Uhr HSG wC - Rhein-Neck. Löwen
17:00 Uhr HSG wD - HSG Walzbachtal

Am Sonntag, 24. September finden ebenfalls in der Franz-Kühn-Halle zunächst zwei Jugendspiele statt, ehe dann die Herren 1 in die Badenliga starten:

10:15 Uhr HSG mD - Rhein-Neck. Löwen
12:00 Uhr HSG mC - SG Stut./Weingarten
14:00 Uhr HSG mA - ASG Egg.-Leopoldhfn
16:00 Uhr HSG mB - TS Durlach
18:00 Uhr HSG Herren 1 - SG Heddesheim 1
17:00 Uhr SV Langenstb. 2 - HSG Herren 2

Am Sonntagabend um 17:00 Uhr erwartet unsere Zuschauer der erste Heimspielkrieger der Badenliga. Die Gäste aus Heddesheim an der Bergstraße zählen seit Jahren zu den Spitzteams der Badenliga und sind somit für die Albtal Tigers gleich ein echter Gradmesser. Trainer Burlakin wird die Mann-

schaft intensiv auf diese Begegnung vorbereiten. Dem Übungsleiter der Tigers steht für den ersten Auftritt in neuer Umgebung sein kompletter Kader zur Verfügung, sieht man von Christopher Roth ab, der sich auf einem Auslandssemester befindet.

Der Gegner wird seit der neuen Saison von Frank Schmitt betreut, der an seine erste Wirkungsstätte als Trainer zurückgekehrt ist. Er findet für die neue Runde ein junges Team vor, das die letzte Saison möglichst schnell vergessen möchte. Auf Grund etlicher Verletzter fand die SG 2022/23 nie zu gewohnter Leistung, so dass die Endplatzierung auf dem siebten Rang sicher nicht dem Potenzial des Teams entsprach. Das Team wurde für die neue Runde gezielt verstärkt. Bei Heddesheim stehen gleich sieben Neuzugänge im Kader, die mithelfen sollen, dass das Vorhaben, wieder an effektivere Zeiten anzuknüpfen, verwirklicht werden kann. Das Ziel, unter die ersten drei Teams zu kommen, ist von den Gästen ausgerufen.

Nach einer durchwachsenen Vorbereitung konnte die Tigers am vergangenen Sonntag erstmals komplett im Rahmen eines Testspiels gegen den Südbaden-Ligisten der SG Muggensturm/Kuppenheim antreten. Gegen das spielstarke südbadische Team konnten unsere Tigers mit einer kämpferischen Leistung einen 28:26-Sieg verbuchen. Dies macht Hoffnung, gegen die SG Heddesheim in heimischer Halle bestehen zu können und vielleicht die ersten Punkte einzufahren.

Als Aufsteiger und Neuling in der Badenliga geht es in erster Linie darum, den Klassenerhalt so früh wie möglich zu erreichen. Und hierfür ist jeder Punkt wichtig!

Die AlbtalTigers würden sich freuen, wenn gerade zum Neustart die Halle richtig voll wird.

WICHTIG: aufgrund des Oktoberfestes der FVA Bruchhausen ist der Parkplatz der Halle gesperrt und die verfügbaren Parkplätze sind rar. Bitte frühzeitig da sein oder mit dem Fahrrad kommen oder auf der anderen Seite des Landgrabens parken.

Dauerkartenverkauf startet

Für die kommende Saison bieten wir erneut Dauerkarten an. Die Karten können beim ersten Spieltag am 23. bzw. 24. September gekauft werden. Alternativ können die Dauerkarten auch per E-Mail bei dauerkarte@hsg-ettlingen.de vorbestellt werden.

Die Kosten für die reguläre Saisonkarte 23/24 belaufen sich auf 70 EUR bzw. 50 EUR für Ermäßigte (Rentner, Studenten, Schüler). Sie bieten freien Eintritt für alle Heimspiele der Damen 1+2 und Herren 1+2+3 der HSG Ettlingen. Die Dauerkarte ist nicht übertragbar.

Neuer Sporttextil- und Shop-Partner

Ab dieser Saison haben die Albtal Tigers einen neuen Sporttextilpartner. Wer sich mit den aktuellen und neuen HSG-Textilien ausstatten möchte, kann dies im Online-Shop unter www.hsg-ettlingen.de/shop tun. Das blaue Tigers-Shirt und die neuen Trikots sind in Kürze im Shop verfügbar.

Teampräsentationstag großer Erfolg

Am vergangenen Sonntag präsentierten sich alle Teams der HSG Ettlingen mit ihren neuen Trikots den Fans und der Öffentlichkeit.

Die Veranstaltung war gut besucht und beide Testspiele der Damen 1 und Herren 1 konnten gewonnen werden.

Die neue Saison kann somit starten und wir hoffen auf viele Besucher!



Alle Teams der Albtal Tigers stellten sich der Öffentlichkeit vor! Foto: Frank Roth

TSV Ettlingen

Jugend gewinnt beim Sport im Verein

Weil jeder Verein davon nicht genug haben kann, noch einmal die Augen auf die Jugend. Denn die beim TSV mehr als 400 Kids und Jugendlichen sollen ja nicht nur zu lebenslangem Sport motiviert, dabei auch in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gefördert werden und soziales Verhalten erlernen. Junge Menschen bringen neuen Wind und können so den Verein weiterentwickeln und zukunftsfähig machen. Solche Menschen braucht ein Verein, denn die Erfahrung allein ist eher Vergangenheit. Gute Kinder- und Jugendarbeit zeichnet sich aber auch durch die Bereitschaft aus, sich zu qualifizieren und weiterzubilden. Der TSV fördert die Teilnahme, er trägt auch die anfallenden Kosten. Nicht nur für den nach dem Ferienende für 15 Teams beginnende Trainingsstart in die neue Basketballsaison werden ebenso wie für die nicht wettkampforientierten zehn Sparten mit Eltern/Kind-Turnen, Kinderturnen, Kanu, Gymnastik, Fuß- und Volleyball Freiwillige gebraucht, die sich engagieren und Verantwortung übernehmen. Im Kinder- und Jugendbereich mit bis zu 20 und teils sogar mehr sporthungrigen Aktiven, ist es da mit einem „Vorturner“ nicht getan. Gleiches gilt für die Durchführung von Ferien- und Trainingscamps, Ausflügen und die Teilnahme an Turnieren. Deshalb darf der Nachwuchs das Engagement üben: als Assistenz bei den Sportstunden und Maßnahmen. Beim Basketball werden bei den ganztägigen Heimspieltagen in der Albgauhalle zudem Anschreiber, Zeitnehmer und Schiris gebraucht. Denn selbst mit der seit 2007 regelmäßig besetzten Ganztagsstelle im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) ist das alles nicht zu schaffen. Also vielfältige Perspektiven, sich über das eigene Sporttreiben hinaus einbringen zu können und dürfen.

Nicht von ungefähr, dass beim TSV schon immer die Devise „Mitspielen – Mithelfen“ gilt. Der TSV lebt vom und mit dem Idealismus. Also braucht auch das Ehrenamt Nachwuchs. Nichts ist so gut wie das Beispiel! #Zusammenhaltleben.

Abt. Basketball

Die neue Basketballsaison beginnt

Am Samstag starten wir mit dem ersten Heimspieltag in der Albgauhalle in die Basketballsaison 2023/2024. Um 13:15 Uhr ist der erste Tip-Off – kommt vorbei und feuert unsere Mannschaften an!

Samstag, 23.09.2023

13:15 U18 männlich Landesliga

TSV Ettlingen – PSG Pforzheim

15:15 U16 weiblich Landesliga

TSV Ettlingen a.K. – TSG Bruchsal 2

17:30 Oberliga Baden Männer

TSV Ettlingen 1 – BG Viernheim Weinheim

19:45 Oberliga Baden Frauen

TSV Ettlingen 1 – LSV Ladenburg

und auswärts spielen:

Samstag, 23.09.2023

16:00 Kreispokal Männer

BG Karlsbad 2 – TSV Ettlingen 3

Sonntag, 24.09.2023

17:30 Kreispokal Männer

TSV Berghausen – TSV Ettlingen 2

Fördergemeinschaft Skiclub Ettlingen

Markgräfin-Sibylla Jugend-Tennis-Turnier

Strahlender Sonnenschein und eine unbittliche Hitzewelle stellten die jungen Tennisbegeisterten beim traditionellen, mittlerweile 37. Markgräfin-Sibylla Turnier, vor große Herausforderungen. Doch trotz der sengenden Hitze ließen sich die Jugendlichen nicht unterkriegen und boten den Eltern und Zuschauern packende Spiele auf den Tennisplätzen des Ski-Clubs Ettlingen am letzten Ferienwochenende.

Ein besonderer Dank gebührt dem „Verpflegungsteam“, das Schwerstarbeit leistete, um die Teilnehmer und Besucher mit warmen Gerichten, köstlichen Kuchen und erfrischenden Getränken zu versorgen. Bei Temperaturen jenseits der 30-Grad-Marke war dies eine wahre Heldentat.

Im Vergleich zum Vorjahr gab es leider weniger Teilnehmer, was möglicherweise auf die extremen Wetterbedingungen zurückzuführen war. Dennoch wurde das Turnier mit Begeisterung und Leidenschaft durchgeführt, dank der hervorragenden Organisation von Steffi Rapp und Nils Einstmann, die die Leitung des Turniers ohne Probleme absolvierten.

Besonders erfreulich aus Sicht des Ski-Clubs waren die Leistungen zweier unserer jungen Spieler. In der Altersklasse U14m erkämpfte sich Ben Wuschek den beeindruckenden 2. Platz, während in der Altersklasse U12m Mats Markert stolz den 3. Platz belegte. Diese großartigen Leistungen zeugen von ihrem Talent, aber auch vom harten und erfolgreichen Jugend-Tennistraining beim Ski-Club Ettlingen.

Als Belohnung für ihre schweißtreibenden und spannenden Spiele erhielten die Sieger und Platzierten attraktive Sachpreise, die von der Fördergemeinschaft bereitgestellt wurden.

Alles in allem war das Turnier ein voller Erfolg und ein spannendes Erlebnis für alle Beteiligten. Wir freuen uns bereits auf das kommende Jahr und hoffen auf eine regere Teilnahme und etwas mildere Temperaturen.

Ergebnisse:

U21w

1. Platz: Lilly Eberhardt (TC Tübingen / WTB)

2. Platz: Lara Dima (TV Reutlingen / WTB)

3. Platz: Anna Härle (Heidelberger Tennis-Club 1890 e. V. / BAD)

U14m:

1. Platz: Gabriel Mustafic (Post Südstadt Karlsruhe e. V. / BAD)

2. Platz: Ben Wuschek (Ski Club Ettlingen e. V. / BAD)

3. Platz: Nikolas Keck (TC Haßloch / RPF)

U12m:

1. Platz: Jakob Hahn (TuS Neureut 1892 e. V. / BAD)

2. Platz: Louis Mangiafico (Post Südstadt Karlsruhe e. V. / BAD)

3. Platz: Mats Markert (Ski Club Ettlingen e. V. / BAD)



Turnierleitung und SiegerFoto: N. Einstmann

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Freizeit-Tischtennis geht in die nächste Runde!

Jeden Sonntag von 18 Uhr bis 20 Uhr (außerhalb der Schulferien) ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) wieder Treffpunkt für alle Tischtennis-Freizeitspieler in Ettlingen und Umgebung. Kommt vorbei und probiert euch mit dem kleinen weißen Ball aus. Schläger und Bälle können vor Ort ausgeliehen werden. Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Podiumsplätze Jugend – Ping-Pong-Café 2023 (1)

Am Wochenende des 09. und 10. Septembers fand die 23. Ausgabe des Ping-Pong-Cafés beim TTC Langensteinbach statt. Nach vierjähriger Pause eröffneten die Jugendlichen am Samstag das Turnier, bevor sonntags die Erwachsenen ins Geschehen eingriffen.

Marvin Lahres (Jungen 19 A), Tim Lange und Leo Liu (Jungen 19 B) sowie Fiona Li (Mädchen 19 B) traten dabei für den TTV an. Marvin überzeugte in der Vorrunde mit einer

5:1-Bilanz und musste sich im Finale der A-Klasse, trotz Comebackqualitäten, denkbar knapp mit 1:3 geschlagen geben. Auch Leo spielte mit einer 4:2-Bilanz groß auf, ließ seinem Gegner im Viertelfinale keine Chance und sicherte sich einen hervorragenden dritten Platz in der B-Klasse. Tim erreichte mit einer Bilanz von 3:3 zwar nicht die K.-o.-Runde, schlug jedoch besser eingestufte Gegner und konnte mit seiner Leistung ebenfalls zufrieden sein.

Bei den Mädchen machte Fiona mit einer 3:3-Bilanz auf sich aufmerksam. Im darauffolgenden Dreier-Finale, bei dem jede gegen jede spielte, wurde sie aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses Zweite. Gewann sie zunächst noch mit 3:2, unterlag sie im entscheidenden Spiel gegen ihre Trainingspartnerin Melina Du (TTC Karlsruhe-Neureut) mit 2:3. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer, weiter so!

Elisa Nguyen und Jonas Fürst erfolgreich - Ping-Pong-Café 2023 (2)

Teilnehmer: Elisa Nguyen (Damen A) – Jonas Fürst, Norman Schreck, Stephan Fischer, Lenny Lorenz (alle Herren A) – Timo Fischer (Herren B) – Laszlo Lörincz (Herren C).

Bei seinem ersten Herren-Turnier musste Timo zwar Lehrgeld zahlen, sammelte jedoch wertvolle Erfahrungen und entschied ein Spiel zu seinen Gunsten. Laszlo hingegen konnte sich für seine guten Leistungen nicht belohnen und verlor drei Spiele im Entscheidungssatz. Nach sechs Runden im Schweizer System qualifizierten sich Jonas und Stephan (jeweils 5:1) sowie Elisa und Norman (jeweils 4:2) für die K.-o.-Runde der Top 8. Lenny (4:2) musste trotz starker Leistung die Segel nach der Vorrunde streichen.

In der K.-o.-Phase wurde Elisa ihrer Favoritenrolle gerecht und gewann souverän die Damen-A-Konkurrenz. Im Finale bezwang sie Sara Müller (TB Wilferdingen) nach ansehnlichen Ballwechseln mit 3:1.

Bei den Herren konnten Norman gegen Louis Price (ASV Grünwettersbach) und Stephan gegen Marcel Neumaier (TTSF Hohberg) nicht mehr entscheidend gegenhalten. Einzig Jonas gelang der Vorstoß ins Halbfinale, nachdem er zuvor Alexander Sverdlík (TTC Ottenbronn) in gewohnter Sicherheit mit 3:1 bezwang. Gegen den gut aufgelegten Louis Price war im Halbfinale jedoch Endstation: Platz 3 und ein wenig Preisgeld am Ende eines langen Turniertages.

Wir gratulieren allen Platzierten und danken dem TTC Langensteinbach für die tolle Organisation. Bis zum nächsten Jahr!

Ettlinger Keglerverein e.V.

Gelungener Saisonstart

1. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

SG Wolfach-Oberwolfach - SG Ettlingen 3:5 (3241:3348)

Nach der Sommerpause starteten unsere Männer am vergangenen Samstag im süd-

badischen Wolfach-Oberwolfach in die neue Saison. Im Spiel Mann-gegen-Mann kamen unsere Männer nach anfänglichen Schwierigkeiten immer besser ins Spiel. Am Start fand Christan Rosche überhaupt nicht zu seinem Spiel (480 Kegel) und musste so seinen Mannschaftspunkt abgeben, während Christian Schneider mit 589 Kegel eine sehr gute Leistung ablieferte und sich seinen MP deutlich sicherte. Mit einem knappen Rückstand von 4 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Sowohl René Zesewitz, der mit überragenden 623 Kegel am Bahnrekord schnupperte, wie auch Dieter Ockert mit tollen 594 Kegel sicherten sich deutlich ihre jeweiligen Mannschaftspunkte und brachten ihre Mannschaft mit 185 Kegel nahezu uneinholbar in Führung. Max Kaltenbacher (562 Kegel) zeigte im Schlusspaar eine gute Leistung, musste aber genauso wie Thomas Speck/Patrik Grün (500 Kegel) seinen Mannschaftspunkt gegen das beste Gastgeberduo abgeben. Aufgrund des großen Vorsprungs aus dem Mittelpaar war der Sieg am Ende nie gefährdet.

Mit dem Auswärtssieg erwischten unsere Männer einen optimalen Start in die neue Saison.

Bezirksoberliga

KC Alt Heidelberg KFO - SG Ettlingen 3

4:4 (3209:3129)

Beim ersten Spiel in der Saison traten unsere Männer in Heidelberg an. Obwohl unsere Männer mit einer ausgeglichenen Mannschaftsleistung 4 der möglichen 6 Mannschaftspunkte erzielen konnten, gingen die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis an die Gastgeber, so dass sich die beiden Mannschaften am Ende mit einem Unentschieden trennten.

Es spielten: Siegmund Kull 546 Kegel (1MP), Klaus Kübel 538 Kegel (1MP), Peter Kafka 523 Kegel (1MP), Wilfried Lauterbach 517 Kegel, Siegfried Penski 506 Kegel (1MP) und Justin Kull 499 Kegel

6er-Liga Süd gemischt

KC Schöner Kranz Ubstadt 2 - SG/VK Ettlingen 4

5:3 (3245:3163)

In ihrem ersten Spiel zeigten unsere Spielerinnen und Spieler der gemischten Mannschaft viel Kampfgeist, schafften es aber am Ende nicht, das Spiel für sich zu entscheiden.

Es spielten: Birgit Eberle 554 Kegel (1MP), David Rein 553 Kegel (1MP), Monika Humbsch 531 Kegel, Jessica Hester 517 Kegel, Angelina Emmerling 505 Kegel (1MP), Katherina Emmerling 503 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:00 Uhr SG/Vollkugel Ettlingen 4 - TSV Spessart 1

Sa., 12:00 Uhr SG Ettlingen 2 - SG Heddesheim / 1925 Viernheim 1

Sa., 14:30 Uhr SG Ettlingen 1 - SSV Bobingen 1

Sa., 15:30 Uhr SG Ettlingen 3 - SG Waldhof 1

So., 12:00 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 - KC Schöner Kranz Ubstadt 1

Schützenverein Ettlingen

DM München

Drei unserer Schützen nahmen in München, auf der Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück, an den Deutschen Meisterschaften im Sportschießen. Wir hatten drei Starter in der Disziplin Luftgewehr und einen Start mit dem KK-Gewehr im Liegendkampf.

Mit dem Luftgewehr wurden 40 Wertungsschüsse auf 10 Meter, mit dem KK-Gewehr 60 Schüsse auf 50 Meter Entfernung abgegeben.

Luftgewehr Herren 3

Einzelwertung

68. Platz Dietmar Kromm 394,3 Ringe

101. Platz Bodo Hildebrandt 391,3 Ringe

147. Platz Jens Tillner 383,6 Ringe

Mannschaftswertung

16. Platz Mannschaft SV Ettlingen mit den Startern Dietmar Kromm, Bodo Hildebrandt und Jens Tillner 1169,2 Ringe

KK-Liegendkampf Herren 3

51. Platz Jens Tillner 103,1 102,7 100,5

100,5 100,3 98,7 605,8 Ringe

Schachclub 1926 Ettlingen

Neues Konzept für Kinder- und Jugendtraining

Der Schachklub Ettlingen hat auf Basis der Erfahrungen der letzten Jahre ein neues Konzept für das Kinder- und Jugendtraining entwickelt:

Trainerteam

- **Marijan Orsolíc**, 2. Vorsitzender des SKE und seit Mai 2023 auch in der Rolle des Jugendwartes für die Koordination der Jugendaktivitäten im Verein sowie die Kommunikation zu den Partnern außerhalb des Klubs verantwortlich. Marijan ist in der Ettlinger Schachjugend groß geworden und schon seit vielen Jahren aktiver Stammspieler der 2. Mannschaft des SKE, welche zurzeit in der Verbandsliga Nord, der zweithöchsten badischen Schachliga, spielt.
- **Clemens Werner**, FIDE-Meister und ehemaliger Bundesligaspieler, spielte lange Zeit für die SF Karlsruhe in der Zweiten Bundesliga und ist seit vielen Jahren auch als Seniorenspieler auf Badischen, Deutschen bzw. Europäischen Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften sehr erfolgreich aktiv. Seit 2018 verstärkt er mit seiner großen Erfahrung die 1. Mannschaft des SKE in der Oberliga Baden.
- **Jonas Rosner**, Internationaler Meister, ist wie Marijan Orsolíc ein echtes Eigengewächs des SK Ettlingen. Er spielt seit vielen Jahren am Spitzentisch der 1. Mannschaft des SK Ettlingen in der Oberliga Baden. Sein bisher größter Einzelerfolg war sein Sieg bei der Deutschen Einzelmeisterschaft im Jahr 2021 in Magdeburg.

Konzept

Zielgruppe in der derzeitigen Aufbauphase sind Kinder, Schüler und Jugendliche im Alter von 6–16 Jahren. Das Training erfolgt in **drei Alters- bzw. Leistungsgruppen**. Wesentliche Kriterien für die Zuordnung zu einer der drei Gruppen sind das schachliche Verständnis sowie der allgemeine persönliche Entwicklungsstand der Kinder und Jugendlichen. Damit soll sichergestellt werden, dass alle optimal gefördert werden und sich so bestmöglich entwickeln können. Die Kinder in der **Einsteigergruppe** werden von Marijan Orsolic betreut. Hier steht neben der schachlichen Grundausbildung vor allem der Spielspaß und das soziale Miteinander im Vordergrund. Clemens Werner unterrichtet die **Jugendgruppe**, welche schon ein gewisses, mittelfristiges Potenzial erkennen lassen. In dieser Gruppe geht es neben taktischen auch um strategische Fähigkeiten in allen drei Phasen einer Schachpartie (Eröffnung, Mittelspiel und Endspiel). Die Kinder sollen damit befähigt werden, mit gewisser Erfolgsaussicht an lokalen oder regionalen Einzel- bzw. Mannschaftswettbewerben teilzunehmen. Die **Leistungsgruppe der Kinder und Schüler**, welche von Jonas Rosner trainiert wird, besteht aus den besonders Talentierten, welche schon einige Kenntnisse haben und über eine besonders ausgeprägte Auffassungsgabe und Leistungswillen verfügen. In dieser Gruppen werden die bereits vorhandenen taktischen und strategischen Kenntnisse und Techniken weiter verfeinert und auf die individuellen Stärken und Schwächen der Kinder intensiv eingegangen. Damit werden kurz- bzw. mittelfristig auch Erfolg versprechende Einsätze auch auf nationalen Wettbewerben angestrebt. Die **Trainingswoche** umfasst aktuell **zwei Trainingseinheiten**, welche im Vereinsheim des SKE im Eichendorff-Gymnasium stattfinden. Das Haupttraining findet am Freitag um 17.30h bis 19.30h statt. Hier wird mit allen drei Trainingsgruppen und Trainern parallel gearbeitet. Ein weiteres Training findet am Samstag (10-12h) angeboten. Hier liegt zwar der Fokus auf den Bedürfnissen der Anfänger, je nach Vereinbarung können aber auch hier ggf. fortgeschrittene Themen behandelt werden.

E-Mail-Kontakt für Interessierte: jugendleiter.verteiler@schachklub-ettlingen.de

Rollsportverein

Gute Platzierungen bei der DM



Begleitet von Trainer Rolf Peterziel nahmen in diesem Jahr drei Läuferinnen des RSV Ettlingen bei den deutschen Meisterschaften des RKB in Ismaning teil. Sie erreichten durchweg gute Platzierungen, ein Platz auf dem Siegertreppchen wurde aber leider verpasst.

Foto: Kevin Schmid

Die Wettbewerbe begannen am Freitag mit den Wettbewerben im Pflichtlaufen. Ruth Brabänder (Junioren) und Mareike Rennabaum (Meisterklasse) belegten hier jeweils den 5. Platz. Am Samstag standen dann die Kürwettbewerbe an. Ruth konnte leider krankheitsbedingt nicht antreten. Mareike Rennebaum belegte in der Meisterklasse Platz 9, das ergab in der Kombination aus Pflicht und Kür den 4. Platz. Melina Humsch startete in der höchsten Kategorie, der ‚Meisterklasse Elite‘ und wurde mit einer schönen Kür Sechste. Allen drei Sportlerinnen herzliche Glückwünsche!

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Einfach mal schnuppern

Einfach mal vorbeikommen und unsere Sportarten ausprobieren.

Unsere Trainingszeiten sind:

Judo:

- Montags 18 bis 19 Uhr Judo **Kindertraining**
- Mittwoch 19 bis 20:30 Uhr Judo **Erwachsenentraining**
- Freitag 18 bis 19 Uhr Judo **Kindertraining**

Aikido:

- Dienstags 19:30 bis 21 Uhr Aikido Training
- Donnerstags 19 bis 20:30 Uhr Aikido Training

Tai-Chi:

- Mittwoch 07:30 Uhr bis 9 Uhr Tai-Chi Training

Vorankündigung:

Am 30.09. werden in der Sporthalle der Falckensteinschule die Bezirksmannschaftsmeisterschaften U13 ausgetragen – eine Gelegenheit, die Sportart Judo aus der Nähe kennenzulernen.

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist! Wenn Du Lust auf **Judo, Aikido oder Tai-Chi** hast. Egal, ob Du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, **dann melde Dich bei uns!**

Wir bieten in **Bad Herrenalb** Judo ab 4 Jahren, in **Ettlingen** Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter

www.phoenix-albtal.de,
info@phoenix-albtal.de,
Aikido@phoenix-albtal.de,
Judo@phoenix-albtal.de,
Tai-Chi@phoenix-albtal.de, auch auf Facebook und Instagram.

Marinekameradschaft

Der Shantychor in SWR 4

Sonntags heißt es in SWR 4 BW zwei Stunden lang: „Musik aus dem Land“.

In dieser Sendestrecke stehen Musikanten, Sänger oder Chöre aus Baden-Württemberg im Mittelpunkt.

In der Sendung am Sonntag, 24.9. zwischen 18 und 20 Uhr wird u. a. der Ettlinger Shantychor mit drei Titeln zu hören sein, wie der SWR mitgeteilt hat. Auch ein Interview mit dem 1. Vorsitzenden der Ettlinger Marinekameradschaft und Moderator Edi Graf wird im Rahmen der Sendung ausgestrahlt, das telefonisch geführt und aufgezeichnet wurde.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Rosanna Zacharias Quartett im Birdland59



Rosanna Zacharias
Foto: Rocco Dürlich

Die Karlsruher Kontrabassistin **Rosanna Zacharias** ist im Birdland59 keine Unbekannte und warschon mit diversen Formationen im Gewölbekeller zu Gast. Im März 2023 veröffentlichte sie nun ihr Debüt-Solo-Album *Minor Details*, auf dem sie viele Erlebnisse und Prägungen ihrer Reise durch Leben und Musik verarbeitet hat. Nun ist sie wieder im Quartett unterwegs und hat auch Musik des Solo-Albums in „Übersetzung“ für die Formation mit ihren drei wunderbaren Kollegen im Gepäck: Der Tenorsaxophonist **Christian Steuber** war langjähriges Mitglied des Jugendjazzorchesters und ist Teilnehmern des Ettlinger Sax-Workshops auch als Dozent bekannt. Der Gitarrist **Boris Frenzel** mit dem Schwerpunkt Swing/Jazz ist vorwiegend in Südwestdeutschland und dem Rhein-Main-Gebiet unterwegs, während **Sebastian Säubertlich** am Schlagzeug aktuell als Lehrer am badischen Konservatorium in Karlsruhe sein Wissen an die nächste Generation von Schlagzeugerinnen und Schlagzeugern weitergibt.

Das Rosanna Zacharias Quartett ist ein Ensemble aus musikalischen Weggefährten, mit denen sich die Bandleaderin Eigenkompositionen, Improvisationen und Jazz-Standards widmet. Getragen von einem warmen, vollen Sound, der charakteristisch für die vielseitige Musikerin ist, bringt sie in ihrer Band Menschen zusammen, die spürbar Musik als gemeinsames Erlebnis teilen. Die Liebe zum weitgehend akustischen Sound, zum Swing und Groove und der Freude daran, sich über Musik auszudrücken und dem interessierten Publikum etwas mitgeben zu können, zeichnet diese Band aus.

Die Veranstaltung findet am Freitag, den **29.09.2023** im Birdland 59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 14,00 € (9,00 € ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Ferienpassangebot

Das Ferienpassangebot der Naturfreunde Ettlingen „Spiele mit dem Feuer“ war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg.

24 Kinder nahmen daran teil und hatten viel Spaß beim Umweltquiz, Basteln, Spielen, Holz sammeln und natürlich am Feuer beim Würstchen grillen, Stockbrot backen und Kartoffeln essen. Zum Abschluss folgte wieder die Fackelwanderung in den Horbachpark, wo die Eltern ihre Kinder wieder erwarteten. Zufrieden mit dem erlebnisreichen Abend konnte es dann wieder für alle Kinder und Helfer nach Hause gehen! Bis zum nächsten Jahr!



Foto: A. Jung

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Schnell sein lohnt sich

Donnerstag, 28.9.

Gemütliche Wanderung von Ettlingen nach Rüppurr

Entlang dem Alb schlendern wir bis nach Rüppurr zur Einkehr in ein Lokal.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof, 10 Uhr

Gehzeit: ca. 2 Stunden / 6 km

Erforderlich:

Citykarte bzw. Deutschlandticket

Organisation:

Ursula Dahlinger u. Werner Deininger

Kontakt: Telefon 07243 4181

E-Mail: Ursel.Dahlinger@kabelbw.de

Donnerstag, 19.10.

Für die Fahrt am 19.10. nach Straßburg mit Besichtigung des Europaparlaments sowie einer Stadtführung durch die historische Altstadt sind noch wenige Plätze frei.

Folgende Daten sind kurzfristig an den Wanderführer zu melden:

Nachname

Vorname (bitte alle Vornamen laut Personalausweis)

E-Mail

Nationalität

Geburtsdatum

Personalausweis (oder Reisepass)

Personalausweisnummer (steht rechts oben, Buchstaben und Zahlen bzw. Nummer des Reisepasses)

Angabe bis wann der Ausweis gültig ist

Ohne diese Angaben ist eine Besichtigung des Europaparlaments nicht möglich.

Der Fahrtpreis beträgt 40 € und ist auf unser Konto bei der Volksbank Ettlingen;

IBAN: DE95 6609 1200 0000 0250 03 zu überweisen.

Information und Anmeldung bei Wanderführer: Manfred Hennhöfer, Herrenstr. 5, 76316 Malsch

Kontakt: Tel. 07246 7272, hennhoe@web.de

Gäste sind willkommen.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Zwischen Kraichgau und Stromberg

Sa., 23. September

Wanderung für jedermann mit Beate Münchinger. Sie führt uns auf den Spuren der Mönche des Klosters Maulbronn am Aalkistensee vorbei, über den Elfinger Berg zum Eckhausee. Durch den Barfußpark und über den Eichelberg geht es zurück zum Ausgangspunkt. Wer will, kann sich noch im Besen „Zum Rossstall“ in Ölbronn stärken, bevor die Heimreise angetreten wird. Anforderungen: Kondition für ca. 19 km Strecke mit, je nach Wetterlage, durchaus rutschigen Pfaden. Rucksackvesper, Schlusseinkehr möglich. Treffpunkt: um 09.00 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Ölbronn. Gäste sind willkommen.

Saisonabschlussfahrt

vom 13.-15. Oktober auf die Erfurter Hütte. Anmeldeschluss 26.9. Details und das Programm gibt es unter www.dav-ettlingen.de oder dienstags von 17-19 Uhr unter 07243/78199.

Caritasverband

Von Beziehung zur Erziehung

„Die Ursache fast aller menschlichen Probleme liegt in unbefriedigenden Beziehungen zu Personen, die uns wichtig sind.“ (W. Glasser)

Umfang: 5 Termine, dienstags von 18 bis 20 Uhr Termine: 10., 17., 24. und 31. Oktober, 7. November

Ort: Lorenz-Werthmann-Straße 2, Ettlingen
Veranstalter: Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe Bezirksverband Ettlingen

Psychologische Beratungsstelle

Kosten: einmalig 10 Euro Teilnehmer/innen: alle Eltern, die sich angesprochen fühlen

Leitung: Dr. Vesna Gajger, Dipl. Pädagogin
Psychologische Beratungsstelle Ettlingen

Anmeldung: verbindliche Anmeldung bis zum 29.09.2023 per Telefon: 07243/515-1701 (AB) per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

gen.de (Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefon-Nummer, E-Mail sowie Alter der Kinder angeben!)

Eine liebevolle, respektvolle und vertrauensvolle Eltern-Kind-Beziehung ist nicht nur Voraussetzung und Schlüssel zu einer gelingenden Erziehung, sondern die beste Prävention für alle Herausforderungen, vor denen Kinder und Jugendliche heute stehen. Aber die Bindung ist nicht selbstverständlich, sie wird von der Geburt des Kindes an aufgebaut. Dieser Kurs soll Sie als Eltern dabei unterstützen, die Bedürfnisse Ihrer Kinder besser zu erkennen, um die Beziehung zu Ihnen zu stärken. Der Kurs basiert auf der Marte Meo – Methode (von Maria Arts) und der Theorie der Auswahl (von W. Glasser).

Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen Lorenz-Werthmann-Straße 2 76275 Ettlingen Telefon: 07243/515-1701 E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de



Grafik: Landesprogramm Stärke

Eltern-Café mit Hebamme

FÜR SCHWANGERE UND FRISCH GEWORDENE ELTERN

Start: ab 6. Oktober 2023 – kostenloses Angebot!

Herzlich willkommen zum Eltern-Café mit Hebamme!

- Austausch mit einer erfahrenen Hebamme
- Infos zu Angeboten wie Hebammenleistungen, Frühe Hilfen und Familienhebammen
- Eingehen auf Ihre Anliegen und Fragen
- Kennenlernen anderer Eltern
- Immer am 1. Freitag im Monat
- Von 10 bis 11:30 Uhr

Wann: 1. Freitag im Monat von 10 bis 11:30 Uhr

Wo: Bürgertreff im Fürstenberg im Ahornweg 89, 76275 Ettlingen

ÖPNV: Bus 105 von der Haltestelle Erbprinz/Schloss bis zur Haltestelle Buchenweg in Ettlingen West

Elterncafé im Bürgertreff Fürstenberg

Neustart ab Freitag, 22.09. für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren:

Austausch, Spielen, Basteln, verschiedene thematische Angebote

Wann? Immer freitags von 10 bis 11:30 Uhr (außer in den Ferien)

Wo? Bürgertreff Fürstenberg Ahornweg 89 in Ettlingen-West

Ansprechpartner:

Caritas Ettlingen Psychologische Beratungsstelle Tel.: 07243-515-1701

E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

Freie evangelische Gemeinde Ettlingen Tel.: 07243-529930

E-Mail: sekretariat@feg-ettlingen.de

Gesamtwehr

Gesamtjugendfeuerwehr Ettlingen beim Kinderfest



Foto: Timo Lischker

Am 17. September fand wieder das alljährliche Kinderfest im Horbachpark statt. Auch die Jugendfeuerwehr Ettlingen mit ihren Abteilungen nahm mit einem großen Angebot für Groß und Klein daran teil. Der Sommer wollte noch einmal zeigen, was er kann, weshalb die Wasserspiele als kleine Abkühlung sehr begehrt waren. Hier konnte man Häuser mit Schlauch und Strahlrohr löschen, oder mit ein wenig Geschick einen Tennisball auf einer Regenrinne durch ein Loch schießen. Dabei zeigten die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr, wie man einen echten Feuerwehrschauch hält und bedient. Des Weiteren wurde ein Löschfahrzeug ausgestellt, bei dem man die Beladung anschauen konnte, und sogar so ein Feuerwehrauto mal von innen sehen und in den Mannschaftsraum sitzen durfte. Außerdem gab es die Möglichkeit, ein echtes (kleines) Feuer mit Wasser aus Sprühflaschen zu löschen.



Foto: Lukas Koller

Wenn man das geschafft hatte, gab es als Belohnung eine kleine Süßigkeit. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung mit viel Spiel und Spaß, und wir haben hoffentlich unsere Begeisterung für die Feuerwehr an viele weitergegeben. Auf unseren Webseiten der jeweiligen Abteilungen können Sie sich weiter über die Jugendfeuerwehr informieren, oder schreiben Sie eine E-Mail an stadtjugendwart@ettlingen.de.

Gesamtfeuerwehr Altersmannschaft

Familienfeier der Senioren - und Altersabteilungen: rustikaler Mittagstisch

Normalerweise findet im Rhythmus von zwei Jahren die Familienfeier der Senioren- und Altersmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehrhaus in Ettlingen statt. Eingeladen sind die Alterskameraden aus allen Abteilungen gemeinsam mit Frauen und Lebenspartnern. Aber auch die Witwen ehemaliger Alterskameraden sowie Gäste aus Politik, Wirtschaft, Industrie und befreundeten Vereinen sind hierzu eingeladen.

Bereits im März dieses Jahres fand eine Familienfeier mit einer überaus großen Beteiligung und sehr positiver Resonanz im Feuerwehrhaus in Ettlingen statt. Es waren sich alle einig: „Das sollte man gerne wiederholen“. Unsere beiden Feuerwehrköche Gerhard Willhauck und Hans Glasstetter brachten prompt den Vorschlag: Im September statt Dampfndeln zur Kartoffelsuppe gibt's Grumbeersupp mit Zwetschgekuche. Dieser Vorschlag fand anlässlich einer Obmann-Besprechung Zuspruch und man war sich einig: Mitte September gibts eine weitere Familienfeier. Am Mittwochnachmittag, 13. September, fand sie statt.

Mit dem Klassiker zum Mittagstisch: Grumbeersupp mit Zwetschgekuche war die Resonanz riesengroß!!!

Gemeinsam mit den Obmännern der Abteilungen hatte Gesamtaltersobmann Josef (Joschi) Jilg organisiert und eingeladen. Herzlich willkommen heißen konnte dieser OB Johannes Arnold, Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Ehrenmitglied Dr. Erwin Vetter, Ortsvorsteher Heiko Becker aus Schluttenbach, Stadträtin Christa Stauch und Jürgen Becker sowie Stadtrat Lorenzo Saladino vom Pfennigbasar, Kdt. Martin Knaus und sein Stellvertreter Alexander Johmann-Vonier, Stellv. Kreisaltersobmann Franz Gäng, Freund, Gönner und großzügiger Unterstützer der Ettlinger Feuerwehr, Unternehmer Christian Schneider mit Partnerin, Erster Kriminalhauptkommissar a.D. H.-J. Rausch, Vorsitzender VDK, OV Ettlingen Albert Tischler und dessen Stellvertreter Manfred Lovric. Ebenso Joschi Melischko als ehemaliger Feuerwehrsachbearbeiter und ständiger Fahrer unserer Busfahrten, Manfred Jordan und Dieter Stöcklin als Freunde der Feuerwehr sowie Harald Fehrer, der die gesamte Veranstaltung im Film und Foto festhielt.

Bevor es zum Mittagessen übergang, gedachte man der verstorbenen Kameraden. Stellvertretend hierfür wurde Alterskamerad und Ehrenmitglied Kurt Berger von der Abteilung Ettlingen-Stadt genannt, von dem wir vor wenigen Wochen Abschied nehmen mussten. Danach wurde serviert und die leuchtenden Augen unseres Ehrenbürgers und Ehrenmitgliedes Dr. Vetter sagten alles über die vorzügliche Grumbeersupp und den hervorragenden Zwetschgekuche. O-Ton Erwin Vetter: „Uff des habe me scho lang gfreut! Der

Küche ein ganz besonderes Lob, exzellent zubereitet und geschmacklich einzigartig!“ Nach dem Mittagessen richtete OB Arnold das Wort an die Anwesenden und lobte die bestens organisierte Veranstaltung und wie wertvoll eine solche Veranstaltung für alle Teilnehmer ist. Vor allen Dingen die Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen wie z. B. Karola Sterzenbach, Ingrid Witte und Christa Stauch, die im Handumdrehen das Essen auf die Plätze servierten. Aber auch unsere beiden Köche Hans Glasstetter und Gerhard Willhauck erhielten vom OB ein Sonderlob! Und mit den Worten: Beim nächsten Mal könnte man ja mal, um weiterhin im Badischen zu bleiben, Kartoffelsalat und badisches Schäufole machen. Dieser Gedanke wurde aufgenommen und wir lassen uns mal überraschen.



Zwetschgekuche

Foto: Harald Fehrer

Weiterer Höhepunkt war die Verleihung des silbernen Sybillatalers durch OB Arnold an Altersobmann Klaus Schosser aus Bruchhausen für 65-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Ebenso die Verleihung der Ehrenurkunde für die Ehrenmitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen an den Unternehmer Christian Schneider. Hierzu gibt es eine gesonderte Berichterstattung. Der immens große Beifall aller Teilnehmer zeichnet jedoch den Respekt, Wertschätzung und Anerkennung dieser hohen Auszeichnungen für die beiden Geehrten aus.

Hoherfreut war auch Altersobmann Joschi Jilg, als er von der Vorsitzenden des Pfennigbasars Christa Stauch und ihrem Stellvertreter Lorenzo Saladino einen Scheck über 1.000 Euro erhielt. Es schließt den Dank der Feuerwehr ein, die immer eine sehr große Stütze für den Pfennigbasar ist. Ohne die Feuerwehr könnten wir so eine Veranstaltung gar nicht durchführen, so Christa Stauch. Jilg bedankte sich im Namen aller Alterskameraden und betonte: „Die Familienfeier im nächsten Jahre ist gesichert!“

Danach war das Kuchenbuffet eröffnet und man hörte gespannt zu, was uns Erster Kriminalhauptkommissar a.D. H.-J. Rausch zu berichten hat. Thema: Sicher Wohnen, sicher Leben, Wohnungseinbruch, Trickbetrug an der Haustüre usw. Mit unterhaltsamen, spannenden aber auch lustigen Worten vom Referenten kam dieses Thema bei allen Teilnehmern bestens an. Man war sich einig, darüber sollte jeder für sich mal nachdenken, was man daheim eventuell verändern sollte! Die Zeit verging wie im Nu und gegen Spätnachmittag verließen die Letzten das Feuerwehrhaus. Eine derartige Veranstaltung ist

wünschenswerter als ein Tagesausflug, an dem Handicap-bedingt nicht alle teilnehmen können. Eine großartige Familienfeier, die von allen Teilnehmern viel Zuspruch erntete. **Danke** an das Küchenteam Gerhard Willhauck und Hans Glasstetter, die für das leibliche Wohl gesorgt haben, an Steffen Strack der für die Getränke verantwortlich zeichnete, an alle Helferinnen und Helfer allen voran Christa, Karola, Ingrid, Heinz und Gerhard, denn ohne ihre Hilfe und Unterstützung wäre eine derartige Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Danke an alle Damen und Kameraden für die gespendeten Kuchen

Danke an Kriminalhauptkommissar a.D. H.-J. Rausch für sein Referat

Danke an Harald Fehrer für die Film- und Fotoaufnahmen

Danke an Jürgen Burgermeister für seine Tischaufsteller und Karten

Danke an den Pfennigbasar für die großzügige Spende

Danke an Stadtrat Rainer Iben vom Gartencenter Iben für die Blumenspende

Danke an alle Altersobmänner für ihre unterstützende Arbeit und Mithilfe.

Danke an die Gerätewarte für ihre Hilfe und Unterstützung

Danke an alle Teilnehmer dieses Nachmittages für Eure Anwesenheit, es waren schöne, unterhaltsame und fröhliche Stunden, denn ohne Euch hätten wir keine Familienfeier!

Förderverein Hospiz

Eröffnung mit kleinen Hindernissen

Mitte September war es endlich so weit: nach etwas mehr als zweijähriger Bauzeit wurde das (fast) fertiggestellte stationäre Hospiz „Arista“ NORD in der Bruchsaler Tunnelstraße als zweites Hospiz- und Palliativzentrum in der Region Karlsruhe der Öffentlichkeit vorgestellt. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Kirchen sowie Sponsoren, Spender, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Nachbarschaft zeigten ihr Interesse an dem Bau, in dem noch in diesem Jahr acht Plätze für schwer kranke und sterbende Menschen bezugsfertig sein werden. Ein voll möbliertes Musterzimmer zeigte die auf die Bedürfnisse der Gäste ausgerichtete Ausstattung, ein wunderschönes von der Künstlerin Cris Ehmann, Karlsruhe, gestaltetes Glasfenster ließ die beruhigende Atmosphäre des künftigen Raumes der Stille bereits erahnen. Erleichtert und zuversichtlich waren alle Anwesenden und freuten sich neben der humorigen Schilderung der Baugeschichte durch Architektin Alexandra Beer und der Schlüsselübergabe durch Architekt Prof. Jakubeit an die einzelnen – an farbigen Bändern zu unterscheidenden – Dienste auch über die Pflanzaktion eines bereits hochgewachsenen Apfelbaumes – eine Spende der Gartenbau-firma Westenfelder – durch Prof. Dr. Scharpf, dem Vorsitzenden der Hospizstiftung des Landkreises und der Stadt Karlsruhe.

Katrin Friedrich, seit August als zukünftige verantwortliche Geschäftsführerin der Hospiz- und Palliativnetzwerk Arista gGmbH im Amt, moderierte unter dem Motto „Wir knüpfen ein Netz“ eine Kurzvorstellung der haupt- und ehrenamtlichen Teams, die anschließend tatsächlich unter Beteiligung der Gäste ein buntes kleines Kunstwerk mit ihren farbigen Bändern knüpften.

Helma Hofmeister-Jakubeit, Seele und Motor des Projekts, dankte allen Akteuren für deren Einsatz und nutze ihren Auftritt mit Charme, um an die nicht nachlassende Spendenbereitschaft aller zu appellieren.

Wenn Sie sich selbst ein Bild vom neuen stationären Hospiz „Arista“ NORD in Bruchsal machen wollen, laden wir Sie herzlich zu den Tagen der offenen Tür im Oktober ein.

Genauere Termine und Uhrzeiten erfahren Sie in Kürze auf unserer Homepage (www.hospizfoerdereverein.de) oder in der örtlichen Presse.



Die Eröffnung des Hospiz Arista Nord in Bruchsal stieß auf großes Interesse.

Foto: Förderverein Hospiz

DLRG

Ortsgruppe Ettligen e.V.

Hallo an alle Jugendlichen ab 12,

die Ettliger Ortsgruppe gründet ein JET (Jugend-Einsatz-Team)!

Was ist das JET?



Foto: DLRG Hierfür hat sich ein tolles Ausbilder-Team zusammengefunden.

Gemeinsam wollen wir uns mit Themen wie Wasserrettungs- und Sanitätsdiensten oder dem Funken, Erste Hilfe und vielem weiterem beschäftigen. Aber nicht nur das, auch bei Highlights wie dem RESCUE-CAMP, einer mehrtägigen Freizeit sowie am JET-Tag am 07.10.23, bei dem wir am Baggersee in Weingarten gemeinsam mit anderen Ortsgruppen Mitmachaktionen rund um die Wasserrettung erleben, befassen wir uns mit Rettungs-Einsätzen.

Aber nun das wichtigste: wie wirst Du Jettie? Du bist circa 12 Jahre alt und interessierst dich für die Wasserrettung? Du hast mindestens den Juniorretter oder ein Rettungsschwimmabzeichen oder hast Lust, das zu machen? Prima, dann sind schon mal alle Voraussetzungen geschaffen, um mitzumachen.

Melde Dich einfach per E-Mail für das erste Treffen am Donnerstag, den 21.09.2023, im Vereinsraum der Ortsgruppe Ettligen, Schöllbronner Straße, 76725 Ettligen, an. Bei Fragen kannst Du uns gerne eine E-Mail an jet@ettlingen.dlrg.de schreiben. Wir freuen uns auf Dich!

Ettliger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Geplanter Anschlag in Gurs

Liebe MitbürgerInnen, die beiden GeschichtsforscherInnen Brigitte und Gerhard Brändle aus Karlsruhe, mit denen wir eng zusammenarbeiten, haben uns über die nachstehenden Meldungen in französischen Zeitungen informiert, über die wir Ihnen berichten möchten.

Auch Ettliger Jüdinnen und Juden wurden nach Gurs deportiert. So: Martha Mayer, Hermann Mayer, Emil Bodenheimer, Ludwig Bodenheimer, Jeanette Hirsch, Hermann Hirsch und Frieda Mayer, für die Gunter Demnig in unserer Stadt Stolpersteine verlegt hat.

Die Mitglieder des Ettliger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis reagierten mit großer Empörung auf den geplanten Terrorakt gegen den Deportierten-Friedhof. Ein solcher Anschlag ist ein Angriff gegen alle in den NS-Lagern ermordeten Menschen. Mit solcher Zerstörung begehen diese Neo-Nazis die Tat erneut. Wir hoffen, dass es den französischen Behörden gelingt, diesen Anschlag zu verhindern.

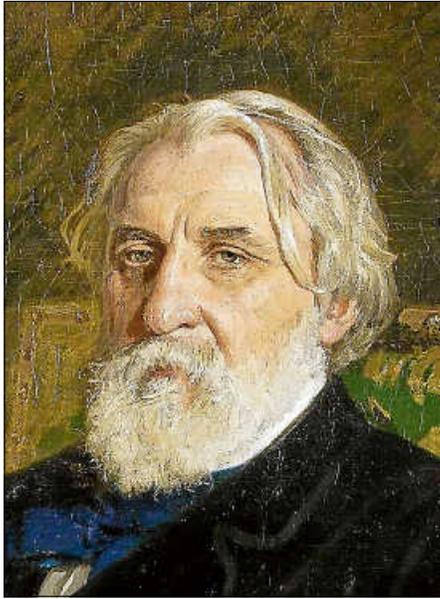
Neo-Nazis planen Anschlag auf den Deportierten-Friedhof des Lagers Gurs

Gurs war das Lager in Südfrankreich, in dem Ende Oktober über 6.500 jüdische Menschen aus Baden, der Pfalz und dem Saarland nach der Vertreibung aus ihrer Heimat interniert wurden. Am vergangenen Wochenende wurde der Friedhof des Lagers mit über 1.000 Gräbern jüdischer Menschen auch aus badi-schen Städten wie Karlsruhe, Mannheim und Pforzheim, die 1940/41 im Lager starben, zum Ziel einer neo-nazistischen Aktion.

Nach der Verteilung von antisemitischen Flugblättern in der Bretagne, im Jura und in Dijon im Frühjahr und im Sommer „verbreitet sich der Geruch der braunen Pest“ auch in den Straßen von Gurs. Flugblätter mit Hakenkreuz-Symbolen und der Zahl „88“ (für „Heil Hitler“) wurden in Briefkästen in Gurs verteilt, sie fordern die „Wiederherstellung der Vorherrschaft der weißen Rasse in Europa“ und bedrohen jüdische Menschen. Nach Informationen der regionalen Behörden gibt es Hinweise darauf, dass Antisemiten planen, den Friedhof des Lagers Gurs zu zerstören. Der Präfekt der Region verurteilt diese Aktionen der extremen Rechten, Polizei überwacht seit dem Wochenende den Zugang zum Deportierten-Friedhof und dem ehemaligen Lagergelände in Gurs, drei Verdächtige wurden am Mittwoch (13.9.) festgenommen. (Nach Berichten in Regionalzeitungen „Sud Ouest“ und „La République“ sowie des Kanals „France Bleu“ und Informationen der „Amicale du camp de Gurs“.)

Deutsch-Russische-Gesellschaft

Literaturnachmittag zum Schriftsteller Ivan S. Turgenev



Ivan S. Turgenev
Foto: Wikipedia (Gemälde von Ilja J. Repin)

Am **Samstag, 23. September, um 16 Uhr im K26 Begegnungsladen, Kronenstr. 26 in Ettlingen** wird uns Renate Effer, Vorsitzende der Turgenev-Gesellschaft Baden-Baden, **Ivan S. Turgenev** und sein bewegtes Leben im Baden-Baden des 19. Jahrhunderts vorstellen. Als junger Adliger studierte er in Moskau und St. Petersburg Literatur. Auch besuchte er Vorlesungen in Berlin und Heidelberg. Er pflegte den Austausch mit vielen zeitgenössischen Intellektuellen, insbesondere Literaten und Musikern, aber auch Naturwissenschaftlern. Turgenev sprach gut deutsch und französisch, bereiste Deutschland und das europäische Ausland und wurde zum „Westler“. In seinen Romanen finden sich sowohl Biografisches als auch die Charaktere seiner Zeitgenossen wieder. Er war ein genauer Beobachter, der die Nöte der russischen Gesellschaft in der Mitte des 19. Jahrhunderts aufgriff. Als Liberaler lehnte er die damals in Russland noch übliche Leibeigenschaft ab, machte sich damit aber Feinde unter Adligen und unter den Regierenden. Auch durch die einfühlsamen Beschreibungen russischer Landschaften und Menschen wurde er einer der bedeutendsten Vertreter des russischen Realismus. So schilderte er in seinem Roman „Rauch“ die Atmosphäre in seiner Wahlheimat Baden-Baden und setzte ihr damit ein literarisches Denkmal.

In der Pause gibt es Tee aus dem Samowar und Gebäck.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Anmeldung unter drg-ettlingen@e-mail.de oder Tel.: 07243/980259.

Ettlinger Forum

Festakt zum Tag der Deutschen Einheit



Foto: EttlingerFORUM

EINLADUNG

In diesem Jahr wird der Festakt zum Tag der Deutschen Einheit vom Ettlinger FORUM in Kooperation mit dem Ortsverein der SPD Ettlingen ausgerichtet.

Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Wir freuen uns, **Dr. Jens Pothmann**, Leiter der Abteilung Jugend und Jugendhilfe beim Deutschen Jugendinstitut als Festredner begrüßen zu können, am

Dienstag, 3.10., 11 Uhr in der Schlossgartenhalle Ettlingen.

Das Thema seines Vortrages lautet:

„Nachwendegeneration – Aufwachsen in Deutschland“

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an diesem Festakt freuen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Geburtstagsauftritt, Landestreffen in Ehingen

Geburtstagsauftritt

Die Historische Bürgerwehr Ettlingen wird am Samstag, 23.09. anlässlich des 60. Geburtstages unseres langjährigen Aktiven Matthias Köhler einen Auftritt durchführen. Treffpunkt um **18.30 Uhr**, Bürgerwehrheim.

Gemeinsames Landestreffen der Bürgerwehren in Ehingen.

Die Historische Bürgerwehr Ettlingen nimmt am **ersten** gemeinsamen Landestreffen der Badisch-Südhessischen und Württembergisch-Hohenzollerischen Wehren, in Ehingen mit einer Fahnenabordnung teil. Die eingeteilten Mitglieder treffen sich am 23.9. im Bürgerwehrheim um 8.30 Uhr. Damit man Ehingen pünktlich erreicht. Es wird mit etwa 2.500 Uniformträgern gerechnet, da sich auch Bayerische Bürgerwehren daran beteiligen.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/93669 oder per E-Mail kommandant@buergerverwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buergerverwehr.ettlingen.de

Termine September:

Sa. + So., 23. + 24.9. Abordnung beim Landestreffen in Ehingen. Benannte Mitglieder 8.30 Uhr Abfahrt BW Heim Samstag, 23.09.23
Fr., 29.9. Infanteriezugübungsabend 19.30 Uhr.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Wasenaaffen auf'm Radl

Was steht an, wenn alle Wasenaaffen wieder zurück aus dem Urlaub sind?

Ein fröhliches Wiedersehen!

Am Sonntag (17.9.) trafen sich die Wasenaaffen um 13 Uhr an ihrem Vereinsheim, um gemeinsam eine kleine Fahrradtour zu starten. Die Fahrt lief ganz unter dem Motto: **Bewegung, Spaß und Abkühlung – für Jung und Alt etwas dabei!**

Top motiviert ging die Fahrt am Mittag bei herrlichem Sonnenschein vom Vereinsheim zum Epplessee in Rheinstetten los. Eine kleine Pause legten wir im Wald an der Bärentrierhütte ein, an der wir eine kleine Stärkung zu uns nahmen. Weiter ging die Radtour dann zum Seegugger am Epplessee, wo dann noch weitere Affen dazu stießen. Nach einem gemeinsamen Austausch und einer verdienten Abkühlung endete der Tag mit der Heimfahrt zurück nach Ettlingen.

Ein gelungener Sonntag!

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelle Ole! Sommerpause vorbei - es geht wieder los!

Es geht wieder los – genug in der Sonne gelegen!

Die Moschdschelle sind zurück aus der Sommerpause!

Die Fastnachtsskampagne 2023/2024 steht vor der Tür und die Vorbereitungen laufen bereits wieder auf Hochtouren.

Nach der Fastnachtseröffnung am 11.11. auf dem Marktplatz, starten wir Moschdschelle mit dem „Schelleschoppe mit Ordensverleih“ am 25.11. im Kasino (Dickhäuterplatz) um 11.11 Uhr. Ein unterhaltsamer und abwechslungsreicher Vormittag, bei dem der neue Jahresorden vorgestellt und verliehen wird. Es folgt die „Ettlinger Damensitzung“ am 12.1.24 in Kooperation mit dem WCC in der Stadthalle. Die beiden Kinderfaschingstermine finden am 28.1.24 und 4.2.24 in der Stadthalle statt. Der Höhepunkt der Kampagne wird die 26. Ettlinger Faschingsnacht am 10.2.24 in der Stadthalle. Aber auch auf der Straße werden unsere Straßenfaschnachter, die „Moschdschell“ und die „Moschdhex“ bei vielen Umzügen wieder Freude verbreiten.

Männerballett-Ausflug

Am Wochenende des 09. und 10. September fand der Ausflug des Männerballetts der Moschdschelle statt. 10 Männer und 2 Trainerinnen haben teilgenommen. Es war ein Traumwetter wie aus dem Buche. Am Samstagmorgen ging es mit der Regionalbahn in den Schwarzwald Richtung Freudenstadt. Ab Baiersbronn ging es dann zu Fuß weiter. Eine wunderschöne Wanderung umringt von den Schwarzwälder Bergen in idyllischer Natur.

In Freudenstadt wurde das Hotel bezogen und kurz ausgeruht. In der Hausbrauerei „Turmbräu“ wurde der Hunger und Durst gestillt. Gemütlich gesellig wurde dann dort bis in die späten Stunden verweilt.

Am nächsten Morgen ging es dann nach einem reichhaltigen Frühstück wieder los Richtung Berghütte Lauterbad. Bei gemütlicher Einkehr und einem fabelhaften Blick ins Tal genossen alle noch einmal die Sonnenstrahlen und den blauen Himmel.

Schließlich ging die Wanderung wieder zurück zum Bahnhof Freudenstadt und mit der Straßenbahn ging es dann wieder nach Hause.

Ein herrlicher Männerballett-Ausflug ging zu Ende und alle waren super zufrieden. Dank für die Organisation geht an den Gruppensprecher James Ybarra.

Nun geht es mit Kopfsprung ins Training für den neuen Tanz der Faschingskampagne 2023/2024. Wir freuen uns schon!



Männerballett-Ausflug 2023 Foto: M.E

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

BBBank spendet an den Markgräfin-Augusta-Frauenverein

Der Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V. erhielt am 12. September eine Spende in Höhe von 500 Euro. Hiermit unterstützt die BBBank das Mitarbeiterfest des Vereins, der in der Ettlinger Innenstadt vier Kindergärten unterhält. Das Mitarbeiterfest ist ein kleines Dankeschön an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindergärten und der Geschäftsstelle.



Foto: Gabriele Umbach-Kuhnke

Den symbolischen Scheck übergab BBBank-Filialdirektor Johannes Schorb an Gabriele Umbach-Kuhnke, Präsidentin des Vereins. Die Spende stammt aus den Mitteln des Gewinnsparevereins e.V.

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Abschluss einer erfolgreichen Saison am Turm



Sonne satt zum Saisonfinale

Foto: Robbergfreunde

Noch einmal voll aufgedreht hat der Sommer zum Finale von „Weitblick“ vom Bismarckturm am vergangenen Sonntag. Knapp hundert Besucher fanden den Weg zum Bismarckturm, um die Blicke ein letztes Mal für das Jahr 2023 in die Ferne schweifen zu lassen. Die Robbergfreunde, die in dieser Saison verantwortlich zeichneten für die Turmöffnung, erlebten dabei die volle Bandbreite witterungsbedingter Gegebenheiten, von verregnet bis zu hochsommerlich, von wolkenverhülltem Turm bis wolkenlosem Himmel, von „Nahblick“ bis maximal zum Horbachpark bis „Fernblick“ bis zum Horizont. Entsprechend schwankten auch die Besucherzahlen pro Veranstaltung zwischen 55 und 113. In Summe konnten dennoch über 500 Gäste begrüßt werden, die die Treppe zur Aussichtsplattform erklommen haben, um den Blick über Ettlingen und die Rheinebene zu genießen.

Die Robbergfreunde Ettlingen e.V. bedanken sich bei allen Besuchern für deren Interesse und manch nettes Gespräch und freuen sich auf ein Wiedersehen am Turm. Unsere zukünftigen Termine und Veranstaltungen werden wieder auf unserer Homepage www.robbergfreunde.de angekündigt.

Kleingartenverein

Herbstfest (Oktoberfest) und Flohmarkt

Der Kleingartenverein veranstaltet wieder am 30. September ab 17 Uhr und am 1. Oktober ab 10 Uhr sein traditionelles Herbstfest (Oktoberfest) im großen Festzelt, neben dem Wirtshaus Café Rosine. Für das leibliche Wohl stehen bayrische Schmankerl wie Grillhendl, Schweinshaxen usw. bereit. Weißwürste und Brezeln dürfen zum Frühschoppen am Sonntag natürlich nicht fehlen.

Am Sonntag, 1. Oktober veranstaltet die Frauengruppe des Kleingartenvereins ab 11 Uhr einen Flohmarkt. Sonntagnachmittag wie gewohnt zum Fest Kaffee und Kuchen im Jugendheim.

Der Kleingartenverein freut sich auf Ihren Besuch.

Termine:

Sprechstunde am 4.10.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Ein Hafen für Tiere braucht Unterstützung

Die tägliche Versorgung von Tieren ist kein einfaches Unterfangen. Futter, Medikamente, tierärztliche Betreuung, und natürlich auch Kosten für das beim Vorstand angestellte Tierpflegerteam, ja selbst die Strom- und Materialkosten für die Aufrechterhaltung der Einrichtung, summieren sich rasch. Dazu fallen auch unvorhersehbare Ausgaben an, beispielsweise für dringende Operationen oder bauliche Anpassungen, um die Sicherheit und das Wohl der Tiere zu gewährleisten.

Es gibt vielfältige Möglichkeiten, wie man das Tierheim Ettlingen unterstützen kann:

Jeder Euro Spende zählt. Ob einmalig oder als Dauerspende, jede finanzielle Unterstützung hilft, die laufenden Kosten zu decken.

Regelmäßige Beiträge als Vereinsmitglied ermöglichen eine stabile Finanzierung, wie vor allem auch Übernahmen von Patenschaften, die gezielt Tieren zugutekommen, die keinen einfachen Weg haben und zum Beispiel schwer vermittelbar sind oder besondere Medikamente benötigen.

Ein oft unterschätzter Weg, nachhaltig zu helfen. Selbst ein kleiner Prozentsatz eines Vermögens kann das Leben vieler Tiere nachhaltig verbessern. Tatsächlich überlebt der kleine Tierschutzverein Ettlingen, wie so viele andere Vereine, die im Tierschutz tätig sind, am Ende nur dadurch, dass in unregelmäßigen Abständen eine größere Summe überlassen wird.

Nicht jeder kann finanziell helfen. Aber Zeit ist ebenfalls eine wertvolle Ressource. Ob bei der Tierpflege, beim Ausführen der Hunde oder bei der Instandhaltung der Einrichtung – jede helfende Hand ist willkommen. In Ettlingen sind es derzeit die erfahrenen Hundekenner, die benötigt werden, die auch mal mit einem Hund laufen können, mit dem es schwierig ist. Und es sind die Menschen, die handwerklich zupacken und kleine Schäden reparieren oder etwas bei einem Umbau oder Ausbau übernehmen können.

Wer ein Tier aus dem Heim adoptiert, hilft mit der Vermittlungsgebühr nicht nur bei der Deckung der Kosten, sondern es dient diese auch der Sicherstellung, dass die Tiere in verantwortungsbewusste Hände kommen.

Wer in seinem Umfeld über das Tierheim spricht, Beiträge in den sozialen Medien teilt oder kleine Spendenaktionen organisiert, unterstützt ebenfalls ganz gezielt. Jede Form der Aufmerksamkeit hilft.

Egal, wie man sich entscheidet, zu helfen – man wird nicht nur das Leben eines Tieres verändern, sondern auch menschliche Gemeinschaft, Mitgefühl und Verantwortungsbewusstsein fördern.

Mehr über das Tierheim Ettlingen auf www.tierschutzverein-ettlingen.info.

Freundeskreis Katze und Mensch

Treffen

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am Montag, 25.09., ab 19 Uhr im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt. Interessenten sind willkommen.

Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de

oder Tel. 0170/4842194

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Mit dem historischen Dampfzug ins Albtal

Jetzt am Sonntag fährt wieder der Zug der Dampfostalgie Karlsruhe mit der Dampflok 58 311 entlang der Alb, wo sonst nur moderne Straßenbahn-Wagen fahren, nach Bad Herrenalb. Der Zug besteht aus Eilzugwagen aus den 30er-Jahren, einem passenden Speisewagen, wo Sie sich stärken können, und einem Gepäckwagen, der Fahrräder gerne kostenlos befördert.



Die über hundertjährige badische G12 und ihre Wagen, die auch schon Ü80 sind

Foto: Daniel Saarboug

Es gibt zwei Fahrten: Karlsruhe Hbf ab 10:18 und 14:19, zurück ab Herrenalb um 12:10 und 16:10. Weitere Halte sind Ettlingen Stadt, Busenbach, Etzenrot, Marxzell, Frauenalb.

Die einfache Fahrt kostet 13 €, für ein Kind (6 – 14 J.) 6,50 €. Beim Vorzeigen einer gültigen Fahrkarte (z B KVV oder Deutschland-Ticket) muss lediglich ein Nostalgiezuschlag in Höhe von 8 € (für ein Kind 4 €) bezahlt werden.

Die Fahrkarten sind im Zug beim Schaffner erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.albtal-dampfzug.de.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Schulung für Tastschreib-Unterrichtsleiter in Ettlingen

Für die Ausbildung im Tastschreiben sucht der Stenografenverein Ettlingen weitere Lehrkräfte, die den Unterricht für Schüler und für Erwachsene gestalten. Wer Interesse an einer Tätigkeit als Unterrichtsleiter hat, kann eine spezielle Schulung absolvieren, die dazu befähigt, das Tastschreiben und die

Praxis der Textverarbeitung zielgruppengerecht in Schulungen zu vermitteln. So garantieren fachlich und pädagogisch qualifizierte Dozenten den Lernerfolg in der Ausbildung. Zum Erwerb dieser Voraussetzungen findet in Ettlingen vom 24. November bis 2. Dezember eine **Unterrichtsleiterausbildung „Tastaturschulung und Praxis der Textverarbeitung“** statt.

Das 30-stündige Seminar führt der Südwestdeutsche Stenografenverband e. V. in den Räumen des Stenografenvereins Ettlingen e. V. durch. Es beinhaltet die didaktischen und methodischen Prinzipien des Stundenbaus und der Lehrstoffvermittlung, mit dem Ziel, die Grundlagen des Tastschreibens auf der Computer-Tastatur zu vermitteln. Wer das Seminar absolviert hat, erhält nach erfolgreicher Prüfung am 9. Dezember das **Zertifikat „geprüfte(r) Unterrichtsleiter(in)“** des Südwestdeutschen Stenografenverbandes.

Das Seminar leitet Heide Veronika Diebold, Staatl. geprüfte Lehrerin der Textverarbeitung. Der Unterricht findet freitags von 17 bis 21 Uhr und samstags von 10 bis 19:30 Uhr statt. Die Ausbildung kostet incl. Prüfungsgebühr für Mitglieder eines Stenografenvereins in Deutschland 275 € für Erwachsene, 225 € für Jugendliche (bis 26 Jahre noch in Ausbildung). Für Nichtmitglieder erhöht sich diese Schulungsgebühr um jeweils 50 €.

Voraussetzung für die Teilnahme sind das Beherrschen des Tastschreibens und Kenntnisse in der Textverarbeitungssoftware Word. „Wer sich auf den Einsatz als Dozent(in) vorbereiten möchte, sollte auch Engagement, Verantwortungsbewusstsein, Kooperationsbereitschaft und Freude an einer interessanten, anspruchsvollen und herausfordernden Tätigkeit mitbringen“, betont Peter Erhardt, der Vorsitzende des Südwestdeutschen Stenografenverbandes.

Wer an der Teilnahme interessiert ist, möge sich bitte **umgehend mit den üblichen Unterlagen schriftlich bewerben**. Der Start der Schulung zum angegebenen Termin ist sicher, weil schon genügend Anmeldungen vorliegen. Es sind noch wenige Plätze frei. Weitere Meldungen für die Teilnahme an dem Unterrichtsleiterlehrgang nimmt der Stenografenverein Ettlingen e. V. – Fachausbilder für moderne Büropraxis – entgegen an Postfach 738, 76261 Ettlingen oder E-Mail: info@steno-ettlingen.de. Mehr Informationen gibt es unter www.steno-ettlingen.de oder Telefon 07243 31212.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

VdK Helfer im Sozialrecht

Liebe Mitglieder und Ratsuchende, wir vom VdK sind immer gerne für Sie da und helfen Ihnen in sozialrechtlichen Angelegenheiten. Arbeitslosenversicherung, Kranken und Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung (Arbeitsunfall, Wegeunfall, Berufskrankheiten)

Schwerbehindertenrecht - Schwerbehindertenausweis, Neufeststellungsanträge
Soziales Entschädigungsrecht - Versorgungsrecht, Impfgeschädigte, Opfer von Gewalttaten, Geschädigte des Bundesfreiwilligendienstes

Wo wir leider nicht helfen können, sind bei Fragen des Arbeitsrechtes in Bezug auf Ausgleichszahlungen usw.

Unsere ehrenamtlichen Berater vor Ort helfen Ihnen gerne weiter und unsere hauptamtlichen Berater in sozialrechtlichen Angelegenheiten helfen Ihnen und vertreten Sie bei Bedarf auch vor Gericht.

Die nächste Sprechstunde findet am 28.09. in der AWO im Ferning 8 in Ettlingen statt.

Telefonisch erreichen Sie uns unter den bekannten Telefonnummern.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ausstellung „Farbbegegnungen“ Rathaus Bruchhausen

Viele Jahre ist es Tradition, dass die Ortsverwaltung Bruchhausener Künstlern im Bürgersaal die Möglichkeit zu einer Ausstellung bietet. Dieses Jahr wird **Angelika Rauch** am Sonntag, 8. Oktober, 11 Uhr, einen Querschnitt ihres Werkes zeigen.



Meeresrauschen

Foto: Privat

Angelika Rauch präsentiert ihre Acrylbilder der letzten zehn Jahre. Sie sind überwiegend abstrakt und entstehen oft intuitiv. Die Kompositionen basieren größtenteils auf bewegten Farbflächen, die in vielen Schichten ab- und aufgetragen werden. Dadurch erscheinen weitere Strukturen und das Werk erhält eine malerische Tiefe.